GPN-Newsletter Nr. 1 | 2022

Sehr geehrte GPN-Mitgliederinnen und -Mitglieder,

nachdem die GPN Jahrestagung 2020 in Hamburg kurzfristig abgesagt werden musste und auch die ursprünglich in Freiburg vorgesehene Jahrestagung 2021 ausschließlich virtuell erfolgen konnte, freue ich mich sehr, dass unser Freiburger Team die Tagung nun im Mai 2022 vor Ort in Freiburg ausrichten durfte. Zwar haben wir uns wegen der weiterhin hohen SARS-CoV2 Inzidenzen und der vielen quarantänebedingten Personalausfällen für ein striktes Hygienekonzept entschieden, aber diese erste Präsenztagung seit 3 Jahren konnte erfreulicherweise weitgehend unbeeinträchtigt von der COVID-19 Pandemie durchgeführt werden. Fast alle RednerInnen und TeilnehmerInnen waren vor Ort. Lediglich in Einzelfällen wurde auf Nachfrage die Möglichkeit von Online-Vorträgen eingerichtet.

Die Hauptthemen der Tagung waren

- Glomerulopathien (IgA-Nephritis, Prävention von Nephronverlust)
- Komplementerkrankungen und Immunologie (Pathophysiologie und neue therapeutische Ansätze für Komplementerkrankungen)
- Transplantation (Covid-19, Spezifische Immunantwort unter Immunsuppression)
- Genetik (Gendiagnostik, Pathophysiologie von Zystennieren als DGfN-Vortrag)
- Funktionelles und Neues in der Kindernephrologie (Podozytäre Schädigungsmechanismen, Dialyseverbesserungen)

Neben dem Eröffnungsvortrag über ethische Aspekte der Gendiagnostik trugen in 5 Sessions 10 eingeladene Rednerinnen und Redner aus Österreich, Schweiz, Deutschland, USA, Südafrika und Italien ihre langjährige Expertise vor. 18 freie Vortragende präsentierten ihre vom Abstraktkomittee ausgewählten Arbeiten. 51 Poster wurden in 6

Postersessions als Kurzvorträge vorgestellt. Dieses Format erlaubte eine lebhafte Diskussion der Beiträge in den gut besuchten Vortragsräumen. Besonders gefreut hat mich die rege Teilnahme am Teachingkurs, der an 2 Tagen unter der bewährten Leitung von Dr. Taylan und PD Dr. Thumfart durchgeführt wurde. Die Industrie stellte ihre Innovationen in 5 Symposien vor:

- Nephrologie trifft Psychologie - Neue Registerdaten zur Cystinose diskutiert im Kontext der psychosozialen Auswirkungen chronischer Nierenerkrankungen (Chiesi GmbH)

- Presentation of the „clinical practice recommendations for the nutritional management of children with kidney diseases" by the international Paediatric Renal Nutrition Taskforce (Vitaflo Deutschland GmbH)

- Neue Aspekte in der Diagnostik von aHUS - C5 Inhibition individualisiert (Alexion Pharma Germany GmbH)

- Primäre Hyperoxalurie Typ 1: Zeit ist Niere (Alnylam Germany GmbH)

- Cystinurie – Wenn Kinder betroffen sind: Diagnose, Behandlung, Transition (Desitin Arzneimittel GmbH)

Insgesamt zeigte die Tagung mit 286 registrierten Teilnehmern, dass die GPN eine lebendige Gesellschaft geblieben ist und sich gerne persönlich trifft. Auch der vorgeschaltete KfH-Teamkurs und die anschließende Studientagung in der Aula der Universität waren trotz der ungewöhnlichen Wochentage zur Freude der Veranstalter gut besucht. Mich freut die rege Teilnahme an der gesamten Tagung sehr, da die regelmäßigen Jahrestagungen für mich Basis und Zukunft der Fachgemeinschaft bedeuten und damit wichtig für eine gute Zusammenarbeit und Patientenversorgung in Deutschland sind.

Der Gesellschaftsabend fand in freudiger und geselliger Atmosphäre in der Freiburger Innenstadt statt, wobei die persönlichen Kontakte innerhalb der Fachgesellschaft in lebhaften Gesprächen und gemeinsamem Tanz vertieft wurden. Als GPN-Preisträger wurden Christian Patry für das beste Poster und Todor Tschongov für den besten Vortrag geehrt. Julia Höfele wurde der Grundlagenforschungspreis der GPN verliehen und Oliver Gross wurde der bereits während der COVID-19 Pandemie verliehene Johannes-Brodehl Preis überreicht.

Insgesamt entstand für mich der Eindruck, dass die GPN auch über die COVID-Pandemie hinweg eine engagierte und lebendige Fachgesellschaft geblieben ist. Ich hoffe, dass die Freiburger GPN-Tagung hierfür einen Beitrag leisten konnte und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben wird.

Für die tatkräftige und geduldige Unterstützung durch Frau Nostitz von der Firma Conventus sowie durch das lokale Organisationsteam und die Industrie möchte ich mich ausdrücklich bedanken.

Mit besten Grüßen
Prof. Dr. Martin Pohl
Tagungsleiter

GPN-Preisträger 2022

Grundlagen-Forschungspreis

gesponsort von Eleva GmbH

Frau Prof. Dr. med. Julia Höfele, München

„Exome Sequencing and Identification of Phenocopies in Patients With Clinically Presumed Hereditary Nephropathies "

Posterpreis

gesponsort von Hexal AG

Dr. med. Christian Patry, Heidelberg

„Duplizierung der Kontrollkohorte einer randomisierten Arzneimittel-Studie in der pädiatrischen Nierentransplantation durch Real World-Daten aus dem CERTAIN-Register „

Präsentationspreis

gesponsort von Hexal AG

Todor Tschongov, Freiburg

„Funktionelle Charakterisierung von postranslational modifizierten rekombinanten Faktor H Varianten"

GPN-Neumitglieder 2022

Dr. med. Indra Schulte, Bonn
Dr. med. Miriam Schwetlick, Heidelberg
Dr. med. Nina Battelino, Ljubljana
Sophie Haumann, Köln
Dr. med. Verena Klämbt, München
Dr. med. Justus Junghans, Memmingen

Veranstaltungshinweise

19th Congress fo International Pediatric Nephrology Association (IPNA), Calgary, Canada 07.-11.September 2022

30. Symposium zur psychosozialen Betreuung chronisch nierenkranker Kinder und Jugendlicher, Essen, 22.-24.09.2022

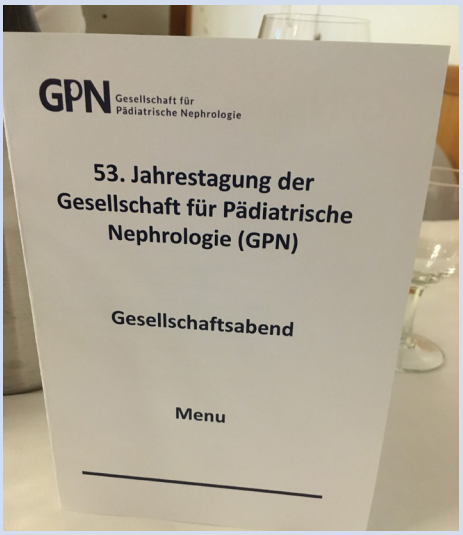
The international Symposium ofn „Sex and Gender in organ Transplantation: The femal Perspectiv, Hannover, 05.-07. Oktober 2022

ISN Frontiers meeting on complement-related Glomerulopathies, Bergamo, 23.-25. Juni. 2022

Herbsttagung der GPN, Erlangen, 17. – 18.11.2022

CERTAIN Workshop, Heidelberg, hybrid, 02.-03.12.2022

54. Jahrestagung der GPN, Marburg, 04.-06. Mai 2023


GPN Gesellschaft für Pädiatrische Nephrologie
53. Jahrestagung der Gesellschaft für Pädiatrische Nephrologie (GPN)
Gesellschaftsabend
Menu

Beauftragte der GPN

Diversitätsbeauftragte

PD Dr. med. Julia Thumfart, Berlin

Als Grundsatz der Gesellschaft für Pädiatrische Nephrologie e.V. (GPN) gilt die Gleichbehandlung und adäquate Repräsentation aller Mitglieder unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, jedweder Beeinträchtigung, sozialer oder kultureller Herkunft, Religion und Weltanschauung.
Die/der Diversitätsbeauftragte ist eine Mandatsträgerin/ein Mandatsträger der GPN.
Die/der Diversitätsbeauftragte der GPN vertritt die Belange aller Mitglieder und unterstützt den Vorstand dabei Vielfalt sicherzustellen und Diskriminierung zu vermeiden.

Aufgaben u.a.:
- Hauptansprechpartner:in für alle Mitglieder in Fällen von auf Vielfalt oder auf angenommener Diskriminierung basierenden Angelegenheiten.
- Auf Einladung Teilnahme an Vorstandssitzungen, um Vielfalt und Unvoreingenommenheit von Entscheidungsprozessen zu gewährleisten.
- Sensibilisierung für Diversität fördern, d.h. zu Themen wie bspw.
- soziale Herkunft
- rassistische Strukturen
- Behinderung und /oder chronischer Erkrankung
- sexuelle Orientierung
- Geschlechtervielfalt
- Religion und Weltanschauung
- Mehrfachdiskriminierungen und Intersektionalität
- Umgang mit erlebter oder beobachteter Diskriminierung

Studientagungsleiter

PD Dr. med. Max Liebau, Köln

Preise und Stipendien der GPN

https://gpn.de/foerderung/ausschreibungen-der-preise-und-foerderungen/

GPN-Geschäftsstelle Berlin
Wolfgang Seel
Chausseestraße 128-129
10115 Berlin
Tel. +49 (30) 24 63 20 06 | Fax +49 (30) 28 04 68 06
office@gpn.de

GPN-Außenstelle Hochschwarzwald
Mitgliedsbeiträge, SEPA-LSM, vieles mehr
Antje Schober
Dipl. Betriebswirtin (BA)
Gesellschaft für pädiatrische Nephrologie e.V.
Geschäftsstelle Kirchzarten
Am Birkenhof 15
79199 Kirchzarten
antje.schober@t-online.de

Impressum

Redaktion: Dr. med. Raphael Schild, Wolfgang Seel
r.schild@uke.de, office@gpn.de
V.i.S.d.P.: Dr. med. Raphael Schild
Geschäftsstelle GPN e.V.
Deutsche Gesellschaft für Pädiatrische Nephrologie
Chausseestr. 128/129 | 10115 Berlin |
Tel. +49 (30) 24 63 20 06 | Fax +49 (30) 28 04 68 06